

# PRESSEMITTEILUNG

## Versicherungskammer Bayern gemeinsam mit dem Blutspendedienst des BRK gegen Gleichgültigkeit

München, 03.08.2015

### 206 Mitarbeiter setzten ein starkes Signal für Solidarität durch ihre Blutspende

„Ein Stück Sicherheit“ verspricht die Versicherungskammer Bayern ihren Kunden. Den gleichen Ansatz verfolgt der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes (BSD), in dessen Fokus das Wohl der Patienten und erkrankter Menschen in Bayern steht. Die Herausforderung dabei: Allein pro Tag werden 2.000 Blutspenden benötigt, um die Patientenversorgung in Bayern zu gewährleisten. Große Chancen, diese Hürde zu nehmen, bieten dem Blutspendedienst starke Unternehmen wie die Versicherungskammer Bayern. Also ist der BSD gern der Einladung an deren Unternehmenshauptsitz in München-Giesing gefolgt, um seine Zelte dort aufzuschlagen, besser gesagt die Spenderliegen.



Die Versicherungskammer Bayern „schenkte“ dem Blutspendedienst eine Spendenaktion mit Herz. Die Partner bei der Eröffnung (Bild von links): Dr. Franz Weinauer (Ärztlicher Geschäftsführer des BSD), Dr. Harald Benzing (Mitglied im Vorstand Konzern VKB und Vorsitzender des Vorstands der Krankenversicherer des Konzerns), Hubert Bittl (Küchenleiter Versicherungskammer Bayern) und Georg Götz (Kaufmännischer Geschäftsführer des BSD).

„Wir sind gerne Partner des BSD und zeigen so unsere Solidarität. Dafür bietet die Blutspende unserem Unternehmen eine sehr gute Gelegenheit“, sagte Dr. Harald Benzing, Vorsitzender des Vorstands der Krankenversicherer im Konzern VKB, bei der Eröffnung der Blutspende-Aktion.

„Wir freuen uns, das erste Mal und dann gleich zwei Tage hier zu Gast zu sein. Haben Sie keine Sorge, auch in unseren Händen können Sie sich sicher fühlen“, versprach Georg Götz, der Kaufmännische Geschäftsführer des Blutspendediensts des BRK. Keine Sekunde zögerten daraufhin 206 Mitarbeiter des Versicherungskonzerns und gingen zur Blutspende. Unter ihnen waren 145 Erstspender und auch der Vorsitzende des Vorstands im Konzern VKB, Dr. Frank Walthes als Schirmherr dieser Aktion: „Wir wissen, was für ein wichtiges gesellschaftspolitisches Anliegen die Blutspende ist. Unsere Mitarbeiter zeigen durch ihre Teilnahme, wie sehr ihnen persönlich das Leben anderer Menschen am Herzen liegt.“

Allerdings braucht es in jedem Unternehmen Menschen, die die Idee für eine solche Aktion in Haus tragen. Im Konzern VKB war es Küchenchef Hubert Bittl. Dank seiner Initiative konnte binnen kurzer Zeit die Blutspendeaktion partnerschaftlich vorbereitet und den Mitarbeitern so die Chance gegeben werden, sich durch ihre Blutspende für andere Menschen stark zu machen. „Es ist toll, dass die Aktion mit Erfolg gekrönt wurde. Jeder sollte sich immer wieder bewusst machen, wie dringend Blut zu jeder Zeit gebraucht wird. In diesem Sinne hoffe ich, dass es eine Fortsetzung gibt“, sagt Bittl.



Die Versicherungskammer Bayern zeigt soziale Verantwortung bei der Blutspende: Organisator Hubert Bittl (Bild oben rechts) und Schirmherr Dr. Frank Walthes (Bild links unten) engagieren sich „Gemeinsam gegen Gleichgültigkeit“.

## Warum ist Blutspenden beim BRK so wichtig?

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. Ihre Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Menschen eine Überlebenschance gibt.

## Wer sollte Blut spenden?

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 73 Jahren. Als Erstspender sollte man nicht älter als 64 sein. Frauen können viermal, Männer sogar sechsmal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollen die Blutspender/innen ihren Blutspendeausweis, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

## Blutspendetermine und Informationen

(auch zum kostenlosen Gesundheitscheck) sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes **0800 11 949 11** zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter [www.blutspendedienst.com](http://www.blutspendedienst.com) im Internet abrufbar.

## Der Blutspendedienst des BRK

Der Blutspendedienst des BRK (BSD) wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 650 engagierten Mitarbeitern organisiert der BSD jährlich in 65 bayerischen Landkreisen etwa 4.500 Blutspendetermine.

## Bilder und Videos in der Mediathek

In der [Mediathek](#) bietet der Blutspendedienst des BRK u.a. Bilder aus seinem Produktions- und Logistikzentrum in Wiesentheid und vom Blutspenden. Außerdem finden Sie dort Infografiken, z.B. zum Ablauf einer Blutspende und Videos mit Geschichten der Blutspendeempfänger [Miriam](#) und [Felix Brunner](#), die nur dank der Blutspenden eine Überlebenschance haben. Sie geben den oftmals anonymen Patientinnen und Patienten ein Gesicht.

